

# Flora wird Internetradio

## Ehrenamtliche senden weiter

Der Bürgersender Radio Flora will auch nach dem Lizenzentzug am 31. März weitersenden: Vom 1. April an soll es unter [www.radioflora.de](http://www.radioflora.de) im Internet ein Web-radio geben. Nutzer können unter dieser Adresse redaktionelle Beiträge kostenlos anhören, ein sogenannter Stream soll auch Livesendungen möglich machen. Wie berichtet wird dem Bürgersendung nach einer Entscheidung der Niedersächsischen Landesmedienanstalt zum Monatsende die Lizenz entzogen. Ab April wird auf der Frequenz dann die „106,5 Rundfunkgesellschaft“ senden, zu der sich das RadioTeam Niedersachsen, das Lokalradio Neustadt, der Förderverein Bürgerradio Hannover, das Freiwilligenzentrum und das Bürgerfernsehen h1 zusammengeschlossen haben.

„Viele Leute vom alten Team wollten unter dem Namen Flora weitermachen“, sagt Klaus Falk, vom Flora-Vorstand. „Sie wollen nichts mit der neuen Rundfunkgesellschaft zu tun haben.“ Die neuen Radiobetreiber werden wie Radio Flora Bürgerfunk für Hannover machen. Die Flora-Radiomacher wollen im Internet künftig alte Formate ihres Programms weiterhin senden. „Floretta“, ein Magazin für Frauen, wird etwa genauso produziert wie ein persisches Programm. Eine tägliche Nachrichtensendung für das Internet sei zudem in Vorbereitung. Einige Sendungen werden laut Falk wie bislang im alten Studio auf dem Faustgelände in Linden produziert – auch wenn den ehrenamtlich arbeitenden Machern künftig nur noch ein Raum statt wie bisher zwei Studios und mehrere Redaktionsräume zur Verfügung stehen. jan

FAZ  
03.03.09